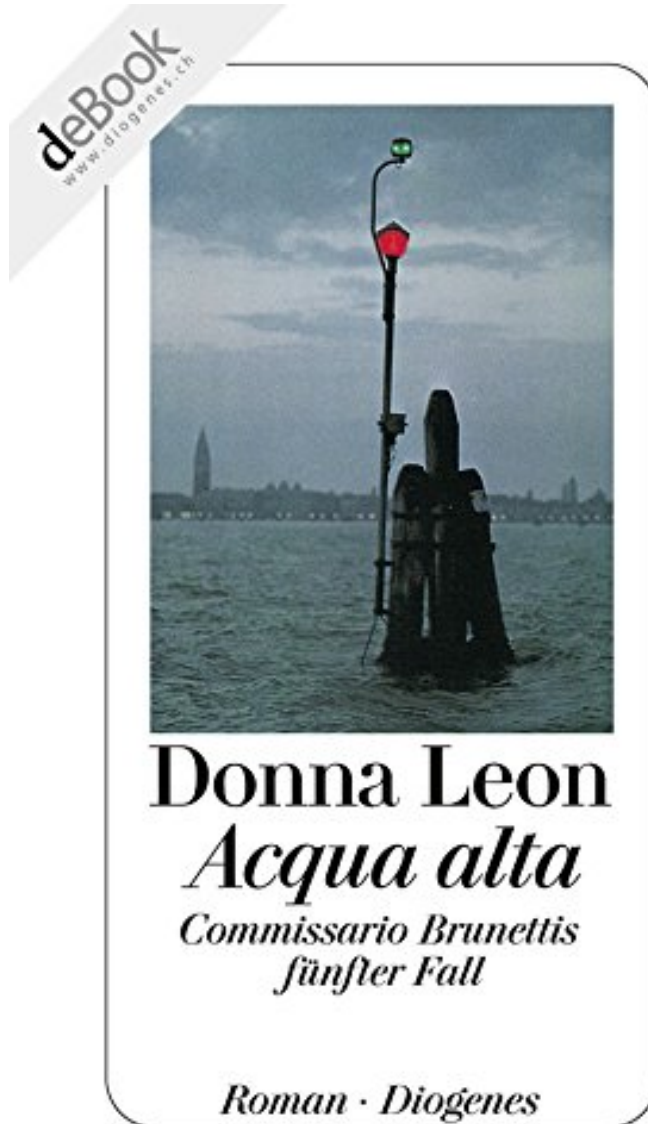


[Download pdf ebook] *Acqua alta: Commissario Brunettis fünfter Fall*

Acqua alta: Commissario Brunettis fünfter Fall

Von Donna Leon

*ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*



 [Download](#)

 [Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #55779 in eBooksVerffentlicht am: 2012-02-21Erscheinungsdatum:
2012-02-21File Name: B008EU58WS | File size: 38.Mb

Von Donna Leon : Acqua alta: Commissario Brunettis fünfter Fall before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised *Acqua alta: Commissario Brunettis fünfter Fall*:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen12 von 21 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Christoph Lindert ist genialVon Ein Kundeber die Krimis von Donna Leon ist hier schon viel geschrieben worden,

daher zwei Sachen zur Klärung: 1. Die Bücher leben in erheblichem Maße von der Schilderung Venedigs und der Familienprobleme des Kommissarios. 2. Die Krimis sind zwar spannend, aber eben keine reinen Krimis und deshalb vielleicht nicht das Wahre für Puristen. Ich habe jedenfalls alle ehrlichen Lesungen der Krimis. Kann die Lesungen von Christoph Lindert nur für jede Autofahrt empfehlen... 11 von 12 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Donna Leon war schon besser. Von Ein Kunde. Mit der Operndiva Flavia Petrelli und der Amerikanerin Brett Lynch trifft der Leser auf alte Bekannte, wenn Commissario Brunetti seinen fünften Fall liest: Doch dieses Mal ist es nicht die Sngerin, die Zielscheibe eines Verbrechens ist, Ort des Geschehens ist auch nicht die Oper: Mit brutalen Methoden sucht ein verbrecherischer Antiquitätenliebhaber, seine Sammlung altchinesischer Vasen und Skulpturen zu erweitern, wobei ihm der Sachverständige der Archologin Brett Lynch im Wege steht. Ihr brutal zerbrochener Unterkiefer ruft Brunetti auf den Plan, der wieder einmal im Kampf mit seinem profilsichtigen Chef und unter Beistand seiner tüchtigen Sekretärin in bewährter Methode die Spur der Gewalttat aufnimmt und einem riesigen Antiquitäten Schmuggler auf die Spur kommt. Die Geschichte beginnt mit einem Paukenschlag, der Spannungsbogen wird immer wieder kunstvoll unterbrochen durch die bekannten Familienszenen bei Brunetti, allerdings - so das Manko - verliert er gegen Ende an Intensität, da schon relativ frühzeitig klar wird, wo und wie die Handlungsstränge zusammenlaufen. Insofern sieht der fünfte Fall Brunettis den vorangegangenen Fällen etwas nach. Entschuldigung bieten hingegen die humorvollen Dialoge Brunettis mit seiner Frau, seinen Kindern und nicht zuletzt mit Patta, seinem Vorgesetzten. Die etwas schwachen Schlusssätze werden jedoch die treue Leserschaft kaum von der zukünftigen Lektüre weiterer Krimis von Donna Leon abhalten. (Dies ist eine .de an der Uni-Studentenrezension.) 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Venedig unter Wasser ... Von Petra B. Dieses Buch hat mich wegen der Tatsache, dass ein und die selbe Frau gleich zwei Mal brutal zusammengeschlagen worden ist, ziemlich bewegt. Diese Frau hatte die Kunst Diebstahle, um die es in Brunettis fünften Fall geht, aufdecken können, und deshalb wurde ihr diese Brutalität angetan. Der Fall an sich hat mich nicht so sehr gefesselt, weil einfach mein Kunstsachverständige nicht so weit reicht, wie es hier vielleicht nötig gewesen wäre. Aber es werden gute, wenn auch manchmal etwas langatmige Erklärungen über beispielsweise die Altersbestimmung von Kunstgegenständen abgegeben. Sehr gut gefallen haben mir wieder die Beschreibungen der Stadt Venedig. Man ist fast versucht, beim Lesen einen Stadtplan neben das Buch zu legen ... Ja, und wer einmal den Markus-Platz unter Wasser stehen sehen hat, der weiß wohl ansatzweise, was Acqua alta in Venedig bedeutet.

Kurzbeschreibung Wie jeden Winter bedroht Hochwasser das größte Museum der Welt: Venedig. Eine Archologin wird vor ihrer Wohnung zusammengeschlagen, ein renommierter Museumsdirektor wird ermordet. Ganz Venedig ist entsetzt. Commissario Brunetti will beide Fälle mit der ihm eigenen Hartnäckigkeit aufklären. Und bald steht das Wasser auch denjenigen bis zum Hals, die so falsch sind wie die Kunst, mit der sie handeln." .de Während im regnerischen und kalten Venedig die Sirene an San Marco aufheult und der Stadt drohend verkündet: Acqua alta -- die Flut steigt, ermittelt Commissario Brunetti in kniehohen Gummistiefeln mittlerweile in seinem fünften Fall. Diesmal hat er den Mord am stadtbekanntesten Museumsdirektor aufzuklären. Hängt dieser mit der Schlogerei zusammen, in die eine Expertin für chinesische Keramik verwickelt war? Brunetti bewegt sich mit seinem derben Schuhwerk vorsichtig auf dem strahlenden, blanken Parkett sehr feinsinniger Kunstliebhaber, die, näher betrachtet, zuerst rabiate Methoden anwenden, wenn es um den Erwerb eines von ihnen begehrten Objektes geht. Selbst vor Fluchungen schrecken sie nicht zurück. Wieder ein spannender Venedig-Thriller, der den Leser mit der Erkenntnis zurücklässt: Reichtum hat seinen eigenen Preis. -- Manuela Haselberger Kurzbeschreibung Wie jeden Winter bedroht Hochwasser das größte Museum der Welt: Venedig. Eine Archologin wird vor ihrer Wohnung zusammengeschlagen, ein renommierter Museumsdirektor wird ermordet. Ganz Venedig ist entsetzt. Commissario Brunetti will beide Fälle mit der ihm eigenen Hartnäckigkeit aufklären. Und bald steht das Wasser auch denjenigen bis zum Hals, die so falsch sind wie die Kunst, mit der sie handeln."